

ISSN: 0254-461X

48. JAHRGANG, Nr. 11 – November 2016

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben pro Jahr

Herausgeber und Verlag:

Battenberg Gietl Verlag GmbH,
Postfach 166, D-93122 Regenstauf.
Lieferadresse:
Pfälzer Straße 11, D-93128 Regenstauf,
Tel. (+49) 94 02/93 37-0
Fax (+49) 94 02/93 37-24
E-mail: info@gietl-verlag.de
Internet: www.gietl-verlag.de

Geschäftsführer:

Josef Roidl

Redaktion:

Dr. Rainer Albert (rainer.albert@gietl-verlag.de)
Albert-M. Beck
Helmut Kahnt

Abonnementverwaltung/Einzelheftbestellung:

Battenberg Gietl Verlag GmbH,
Martina Singrün
Tel. (+49) 94 02/93 37-18
Fax (+49) 94 02/93 37-24
E-mail: martina.singruen@gietl-verlag.de

Anzeigenverwaltung:

Sandra Penar, Postfach 166, 93122 Regenstauf
Tel. (+49) 94 02/93 37-18
Fax (+49) 94 02/93 37-24
E-mail: sandra.penar@gietl-verlag.de
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 1/2016

Herstellung:

Regina Schindler
E-Mail: regina.schindler@gietl-verlag.de

Satz und Layout:

Beiträge: Regina Schindler · Anzeigen: Stefan Birzer

Vertrieb:

Gesamtvertrieb In- und Ausland (Kiosk/BaBu)
IPS Pressevertrieb GmbH, Carl-Zeiss-Str. 5
53340 Meckenheim, Tel. 022 25/88 01-0

Verkaufspreise (inkl. MwSt.):

Einzelverkaufspreis: € 7,90
Abonnementpreis, jährlich: € 79.–
Abonnementpreis Ausland, jährlich: € 90.–
Abonnementpreis Luftpost, jährlich: € 112.–

Redaktions- und Anzeigenschluss für die Dezember-Ausgabe:

26. Oktober 2016

Erscheinungstermin

für die Dezember-Ausgabe:
23. November 2016

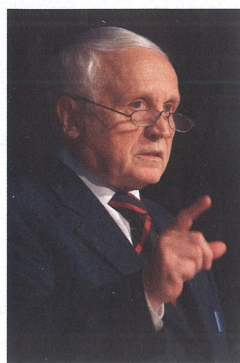
Die Abonnementgebühr ist jeweils im Voraus zu entrichten. Bei Nichterscheinen/-zustellung infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Nachlieferung/Rückerstattung gezahlter Bezugsgebühren. Für unverlangt eingeschickte Manuskripte und Abbildungsmaterial wird keine Haftung übernommen. Auktionsberichte nach den Angaben der Auktionshäuser. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Inhalt ohne Gewähr. Für den Inhalt der Anzeigen (auch Kleinanzeigen) ist ausschließlich der Inserent verantwortlich.

Copyright:

© 2016 für alle Beiträge bei
Battenberg Gietl Verlag GmbH.

Nachdruck jeder Art – auch Übersetzungen und Auszüge – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Gerichtsstand ist der Sitz des Verlags.



Netzwerk der Leidenschaft!

Am 17. September 2016 feierte die Firma Sack & Kiesselbach an ihrem neuen Sitz in Meerbusch bei Düsseldorf ihr 125-Jahr-Jubiläum. 1891 begann mit dem Bau von Dampfmaschinen eine Erfolgsgeschichte sondergleichen. Heute sind mehr als 1500 Pressen von Sack & Kiesselbach weltweit im Einsatz. Weil sie auch Pressesysteme für die Münzenherstellung liefert, ist Sack & Kiesselbach seit Jahren ein treuer Aussteller bei der World Money Fair und wichtiger Entscheidungsträger bei den technischen Konferenzen der Münzenindustrie. Als Gast an der Jubiläumsfeier hatte ich die Gelegenheit, mit dem Geschäftsführer, Diplomingenieur Claus-Günther Knorr, und mit einigen seiner Mitarbeiter zu reden. Ich erlebte beim Rundgang durch den japanischen Garten am Firmensitz eine sonderbare Stimmung; auf der einen Seite eine wohlthuende meditative Ruhe, auf der anderen Seite spürte ich eine ansteckende ehrliche Leidenschaft des Firmenchefs und seiner langjährigen Mitarbeiter. Ich entdeckte das Geheimnis: Das Netzwerk der Leidenschaft garantiert den Erfolg von Sack & Kiesselbach.

Kulturgüterschutzgesetz in Kraft

Sieben Tage nachdem ich im Editorial der MünzenRevue geschrieben habe, dass in der Angelegenheit Kulturgüterschutzgesetz (das für Kulturgüter jeder Art gilt) nichts Neues zu vermelden sei, habe ich die Mitteilung erhalten, dass am 6. August 2016 das neue Gesetz leider endgültig in Kraft getreten sei. Das ganze Netzwerk der Leidenschaft der Verbände und einzelner Fachexperten im Kampf gegen das Kulturgüterschutzgesetz war umsonst, zumindest was die Totalverhinderung betrifft. Die Deutsche Numismatische Gesellschaft konnte aber einige Ausnahmeregelungen für Münzen

erreichen. Die Bundesregierung hat zur Anwendung des Gesetzes ein „Hintergrundpapier Münzsammler“ vorgelegt, das in der MünzenRevue 9/2016 vollständig abgedruckt wurde und das Sammler (und Händler) sorgfältig lesen sollten. Wie manche Passage zu verstehen ist, werden vielleicht erst die Gerichte deuten.

30 Jahre Geldscheinsammler

Im Battenberg Gietl Verlag wird im November gefeiert. Der „Geldscheinsammler“, der in „Münzen&Sammeln“ integriert ist, wird 30 Jahre alt. Nur mit einem Netzwerk der Leidenschaft, aufgebaut vom Gietl Verlag und dem zuständigen Redakteur Hans-Ludwig Grabowski mit seinen Mitarbeitern, war die 30-jährige Erfolgsgeschichte möglich. Die Geldscheinsammler haben mit Hans-Ludwig Grabowski einen renommierten Fachmann, eine Identifikationsfigur für das Sammeln von Papiergeld. Von Basel aus gratuliere ich dem Battenberg-Gietl Verlag und seinem Redakteur des Geldscheinsammlers recht herzlich.

Ein lebhaftes Netzwerk der Leidenschaft möge an allen kommenden numismatischen Veranstaltungen, wie Auktionen, Münzenbörsen, Jahrestagungen, Gesellschafts- und anderen Versammlungen pulsieren.

Ihr

A.-M. Beck

Gründer und Ehrenpräsident
World Money Fair